

INFOBRIEF MIGRATION UND INTEGRATION IM LANDKREIS HEILBRONN

März 2026

Neues aus dem Sachgebiet „Integrationsplanung“

Reminder: Qualifizierungsprogramm für ausländische Lehrkräfte

Bewerbungen für die dritte Runde des Qualifizierungsprogramms für ausländische Lehrkräfte bei der Akademie Heilbronn für das Schuljahr 2026/27 (Start: 21.09.2026) sind noch bis zum **12.04.2026** möglich. Das Programm richtet sich an Personen aus dem Landkreis Heilbronn, welche eine abgeschlossene Lehramtsausbildung aus dem Ausland mitbringen und eine Tätigkeit als Lehrkraft im deutschen Bildungssystem anstreben. Weitere Informationen zum Programm sowie zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Bei Fragen können Sie sich gerne an Heide Hindahl wenden unter h.hindahl@landratsamt-heilbronn.de oder telefonisch unter 07131 994-8470.

Ehrenamtliche Elternmentoren im Landkreis Heilbronn – Ungarisch sprechende Elternmentoren gesucht

Die ehrenamtlichen Elternmentoren unterstützen kostenlos bei Gesprächen und Dolmetschen an Schulen und Kindertageseinrichtungen. Es zeigt sich immer wieder, dass die Elternmentoren einen wichtigen Beitrag zur Integration leisten können und sich der Schul- bzw. Kindergartenalltag dadurch reibungsloser gestalten lässt.

Sie interessieren sich für eine ehrenamtliche Tätigkeit als Elternmentor?

Sie beherrschen die deutsche Sprache gut und sprechen mindestens eine weitere Sprache fließend? Dann freut sich die Koordination der ehrenamtlichen Elternmentoren über eine Mail oder einen Anruf von Ihnen. Im Moment werden besonders ungarisch sprechende Elternmentoren dringend gesucht. Wenden Sie sich gerne per E-Mail oder Telefon an elternmentoren@landratsamt-heilbronn.de oder 07131 994-8702.

Veranstaltungshinweise

16.03.2026 - 29.03.2026

Internationale Wochen gegen Rassismus – Online-Kampagne der adi.hn zum Thema Alltagsrassismus

Die Antidiskriminierungsstelle Heilbronn (adi.hn) begleitet die Internationalen Wochen gegen Rassismus (IWgR) in diesem Jahr mit einer Online-Kampagne zum Thema Alltagsrassismus auf ihrem Instagram-Account. Die Kampagne soll für Diskriminierung im täglichen Leben sensibilisieren und Handlungsmöglichkeiten aufzeigen. Sie finden die Kampagne [hier](#). Alle Veranstaltungen und Aktionen in Heilbronn und

bundesweit finden Sie über den [Veranstaltungskalender](#) der Stiftung für die Internationalen Wochen gegen Rassismus.

24.03.2026, 15:00 - 18:00 Uhr, online

Digitalkonferenz: „Alle reden übers Geld – wir auch!“

Kreative Ideen brauchen eine stabile Finanzierung. Die Digitalkonferenz „Alle reden übers Geld – wir auch!“ der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) zeigt Finanzierungsmöglichkeiten abseits der klassischen öffentlichen Finanzierung auf. Anhand praxisnaher Beispiele aus Fundraising und Crowdfunding, Einblicken von Vereinen und Tipps von Expert*innen lernen Sie, wie ein authentischer und nachhaltiger Finanzierungsmix für Ihre Organisation gelingt. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

25.03.2026, 18:30 - 20:30 Uhr, Heilbronn

„Deutschland hat mein Leben gerettet“ – Filmabend und Gespräch mit Olympiateilnehmer Saeid Fazloulou

Im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus lädt der Landessportverband Baden-Württemberg gemeinsam mit der Stadt Heilbronn zu einem besonderen Film- und Gesprächsabend ein. Der Dokumentarfilm „Deutschland hat mein Leben gerettet“ erzählt die bewegende Geschichte von Saeid Fazloulou: von seiner Flucht aus dem Iran über die vielen Herausforderungen eines Neuanfangs bis hin zu seinem außergewöhnlichen sportlichen Weg – mit der Qualifikation für Weltmeisterschaften und der Teilnahme an den Olympischen Spielen als Profi-Kanute. Im Anschluss an die Filmvorführung berichtet Saeid Fazloulou persönlich von seinem Weg, seinem Integrationsprozess und davon, wie Sport Brücken bauen kann. Das Publikum hat die Möglichkeit, Fragen zu stellen, ins Gespräch zu kommen und seine Autobiografie „Gegen die Strömung“ signieren zu lassen. Außerdem sind die Interkulturellen Sportcoaches vor Ort und stellen ihre Arbeit und Projekte vor. Sie zeigen, wie Sport Menschen zusammenbringen kann und welche Wege es in Heilbronn gibt, um Zugang zu Vereinen und sportlichen Angeboten zu finden. Die Veranstaltung wird eröffnet von Agnes Christner. Der Eintritt ist frei. Für Snacks und Getränke ist gesorgt. Für eine bessere Planung wird um Anmeldung bis zum **23.03.2026** gebeten. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

26.03.2026, 15:00 - 16:30 Uhr, online

#EngagiertGeforscht mit ZiviZ im Stifterverband: KI in gemeinnützigen Organisationen

Wie wird Künstliche Intelligenz eigentlich schon in gemeinnützigen Organisationen genutzt? Und was bedeutet das für die tägliche Arbeit? Die neue [ZiviZ](#)-Studie gibt spannende Einblicke: Viele Engagierte arbeiten bereits mit KI-Tools – vor allem in Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit. Gleichzeitig fehlen in vielen Organisationen klare Leitlinien, Anwendungsbeispiele und Unterstützung für den praktischen Einsatz. Im Webinar werden die wichtigsten Erkenntnisse der Studie vorgestellt, und es wird diskutiert, welche Chancen, Fragen und Herausforderungen sich daraus für die unterschiedlichen Organisationen ergeben. Das Webinar bietet neben Einblicken in die Studie Raum für Austausch und Fragen, wie KI verantwortungsvoll und gewinnbringend im gemeinnützigen Sektor eingesetzt werden kann. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

07.04.2026 - 25.06.2026, online

DSEE meets YouTube – jetzt mit neuen KI-Trainings für Social Media

Die Trainingsreihe unterstützt Engagierte dabei, ihre digitalen Kompetenzen auszubauen – praxisnah, kostenfrei und unabhängig von Förderstrukturen. Für die neue Frühjahrsreihe 2026 hat YouTube das gesamte Curriculum nochmals überarbeitet. Drei neue, praxisnahe Einzeltrainings rund um den Einsatz von Künstlicher Intelligenz im Social-Media-Bereich erweitern das Angebot. Damit das Angebot gut angenommen werden kann, werden die KI-Einzeltrainings zweimal angeboten. Das Ziel der Reihe ist es, Organisationen dabei zu helfen, über neue digitale Kanäle neue Engagierte zu gewinnen, Reichweite für ihre Anliegen zu schaffen und möglichen Nachwuchsproblemen aktiv zu begegnen. Es werden zwei identische Trainingsreihen, bestehend aus jeweils 13 Terminen, angeboten. Eine Reihe findet vormittags von **10:00 - 11:15 Uhr** statt, die andere nachmittags von **15:00 - 16:15 Uhr**. Weitere Informationen sowie die genauen Termine der beiden Trainingsreihen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

15.04.2026, 10:00 - 12:00 Uhr, online

Kollegiale Beratung und fachliche Unterstützung im Arbeitsfeld Flucht und Behinderung

Die Arbeit an der Schnittstelle von Flucht und Behinderung stellt Fachkräfte vor besondere Herausforderungen. Beratungsprozesse erfordern fundierte Fachkenntnisse, Reflexionsvermögen und ein hohes Maß an Empathie. In der kollegialen Beratung haben Sie die Möglichkeit, schwierige Fragestellungen und praxisnahe Anliegen in einem geschützten Rahmen zu besprechen und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. Die kollegiale Beratung von Crossroads richtet sich an Fachkräfte aus der Flüchtlingshilfe, der Eingliederungshilfe und allen weiteren Bereichen, die an der Schnittstelle von Flucht, Migration, Behinderung und sozialer Teilhabe arbeiten. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

17.04.2026, 17:00 - 19:00 Uhr, Heilbronn

Deine Vorbilder für deinen beruflichen Neustart in der Region Empowerment-Workshop/Exkursion

Die Fotoausstellung „Gesichter des Wandels“ porträtiert Frauen, die Wandel gestalten, Verantwortung übernehmen und ihre Expertise sichtbar machen. Ihre Geschichten erzählen von Mut, Neuanfang und Stärke – jenseits von Klischees und Grenzen. Die Exkursion der Kontaktstelle Frau und Beruf bietet Raum, durch Austausch, Reflexion und gezielte Impulse neue Perspektiven für den beruflichen Start in der Region zu eröffnen. Ziel ist es, Selbstvertrauen zu stärken, eigene Ressourcen sichtbar zu machen und Klarheit für die nächsten Schritte zu gewinnen. Zielgruppe der Veranstaltung sind Migrantinnen, die neu in Heilbronn-Franken sind und ihren beruflichen Einstieg selbstbewusst gestalten möchten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, und für die Teilnahme ist ein Sprachniveau von mindestens B1 erforderlich. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Neues aus dem Bereich Migration und Integration

Bundesprogramm „Integration durch Sport“ des WLSB – Fördermittel für Sportvereine und gemeinnützige Organisationen

Der Württembergische Landessportbund (WLSB) bietet im Rahmen des Programms „Integration durch Sport“ finanzielle und beratende Unterstützung für Sportvereine und weitere gemeinnützige Organisationen an, die Angebote zur gesellschaftlichen Teilhabe von Menschen mit Zuwanderungs- und Fluchtgeschichte sowie sozial benachteiligten Personen im Sport bereits umsetzen oder umsetzen möchten. Gefördert werden beispielsweise integrative Sport- und Bewegungsangebote, Kursformate, Workshops, Spiel- und Sportfeste sowie außersportliche Maßnahmen, die Begegnung und Austausch stärken. Die Anträge müssen spätestens vier Wochen vor Beginn, in jedem Fall bis zum **30.06.2026**, beim WLSB eingehen. Weitere Informationen und Antragsunterlagen finden Sie [hier](#).

IAB-Kurzbericht: Ukrainische Geflüchtete haben schnell Jobs gefunden

Der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine dauert bereits über vier Jahre an und hat seit dem 24.02.2022 die größte Fluchtbewegung in Europa seit dem Zweiten Weltkrieg ausgelöst. Von den ukrainischen Geflüchteten, die vor vier Jahren nach Deutschland kamen, hat ungefähr die Hälfte einen Job gefunden. Damit verlief ihre Arbeitsmarktintegration überdurchschnittlich schnell. Das geht aus einer neuen Studie des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) hervor. Sie finden die Studie [hier](#).

Mediendienst Integration: Zahl rechter Gewalttaten 2025 gestiegen

Im letzten Jahr hat die Polizei 41.072 politisch motivierte Straftaten registriert. Die Angaben sind vorläufig; es können Nachmeldungen folgen. Die Zahl rechter Gewaltdelikte lag mit 1.521 Taten höher als im Vorjahr (2024: 1.488). 2025 wurden zudem mehr als 3.500 Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren verdächtigt, eine rechte Straftat begangen zu haben. Weitere Zahlen zu rechtsextremen Straftaten finden Sie [hier](#).

Equal Pay Day – Lohnlücke bei Migrantinnen am größten

Am 27.02.2026 war der Equal Pay Day, der auf die unterschiedliche Bezahlung von Frauen und Männern hinweist. Die Lohnlücke ist besonders groß für Migrantinnen. Sie verdienen im Schnitt weniger als ihre männlichen Kollegen – und auch als ihre weiblichen Kolleginnen ohne Migrationsgeschichte, wie die Themenübersicht des Mediendienstes Integration zum „Migrant Pay Gap“ zeigt. Sie finden die Übersicht [hier](#).

Deutschland-Monitor 2025: Mehrheit sieht keine Verschlechterung durch Migration

Der jährlich erscheinende Deutschland-Monitor ist eine Umfrage verschiedener Forschungsinstitute, unter anderem aus Halle, Jena und Mannheim. Der aktuelle Deutschland-Monitor beschäftigt sich diesmal mit der Frage „Wie veränderungsbereit ist Deutschland?“. Nur 28 % der Befragten des neuen „Deutschland-Monitors“ finden, „dass sich durch Zuwanderung vieles zum Schlechten ändert“. 51 % stimmen dem nicht zu. Ein Großteil findet außerdem, dass stärker in Integration investiert und der Zuzug von Fachkräften gefördert werden sollte. Weitere Informationen zum Deutschland-Monitor sowie die Umfrage finden Sie [hier](#).

Gerne nehmen wir Veranstaltungshinweise und Anregungen zum Infobrief entgegen! Anmeldungen zum Infobrief können Sie an Herrn Förderreuther richten: J.Foerderreuther@landratsamt-heilbronn.de.